



Einladung

**zur Einwohnergemeindeversammlung
auf Dienstag, 3. Juni 2025, 20.00 Uhr,
in der Turnhalle**

mit anschliessendem Apéro

TRAKTANDEN

1. Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 5. November 2024
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2024
3. Genehmigung des Rechenschaftsberichtes 2024
4. Kreditbegehren im Betrag von CHF 149'000.00 für die Sanierung der Wasserleitungen Ringschluss (Besenbürenstrasse - Im Girbel)
5. Genehmigung der Kreditabrechnung Generelle Wasserversorgungsplanung (GWP)
6. Gesuch um Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes an Aloui Yvonne Sylvia, 1975, von Deutschland, Schachenweg 2
7. Verschiedenes

Erläuterungen und Anträge des Gemeinderates zu den Traktanden

Traktandum 1: Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 5. November 2024

Das Protokoll liegt bis zur Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2025 während den ordentlichen Bürostunden in der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme durch die Stimmberechtigten auf.

Antrag:

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 5. November 2024 sei zu genehmigen.

Traktandum 2: Genehmigung der Jahresrechnung 2024

Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 273'589.21 ab. Der Ertragsüberschuss wird ins Eigenkapital verbucht. Das Budget 2024 sah einen Aufwandüberschuss von CHF 2'610 vor. Das Rechnungsergebnis ist somit rund CHF 276'200 besser als die Budgetvorgabe. Zu diesem besseren Ergebnis hat der höhere Steuerertrag in den Sondersteuern und diverse tiefere Ausgaben im Bereich Bildung geführt.

Nachfolgend werden die wichtigsten Positionen des Jahresabschlusses erläutert:

➤ *Verwaltung*

Im Jahr 2024 gab es einige Veränderungen auf der Gemeindekanzlei. Diese umfassen die Sozialen Dienste, die AHV-Zweigstelle, die Einwohnerdienste und die Kanzlei. Eine kurzfristig Überbesetzung um 60 Stellenprozent, damit diverse Pendenzen abgearbeitet und die neue Mitarbeiterin eingearbeitet werden konnte, Ausfälle infolge Mutterschaft und Krankheit und die Auszahlung von Überstunden und Anerkennungsprämien führten zu einem höheren Lohnaufwand von rund CHF 31'500 über diese vier Bereiche verteilt.

Im Frühjahr 2023 wurde mit der Firma CM Informatik die Einführung einer neuen Verwaltungssoftware gestartet. Aufgrund hoher Auslastung der Firma konnte die Einführung nicht per Ende Oktober 2023 abgeschlossen werden, sondern zog sich bis Ende 2024 hin. Die Schlussrechnung ist noch ausstehend.

Budget 2023:	CHF 20'000	Kosten 2024-2025:	CHF 28'863.40
	<u>CHF 20'000</u>	Kosten 2025:	ca. <u>CHF 3'200.00</u>
			CHF 34'613.40

Die hohe Überschreitung des ursprünglichen Budgetbetrages ist aufgrund unvorhergesehener Kosten bei der Einrichtung der Subjektschnittstelle und Kosten für Serverarbeiten seitens der Hürlimann Informatik zu begründen.

Die Kosten für die externe Bauverwaltung sind weiterhin steigend. Seit dem Jahr 2024 ist die regionale Bauverwaltung zusätzlich für die Nachführung des Gebäude- und Wohnungsregisters zuständig. Die massive Erhöhung gegenüber dem Vorjahr ist mit sechs grossen und aufwendigen Bauprojekten verbunden. Ebenfalls haben im Jahr 2024 viele Bauabnahmen stattgefunden. Das Budget wurde um rund CHF 37'000 überschritten. Ein Teil dieser Kosten wird den Bauherren weiterverrechnet.

➤ *Bildung*

Diverse Schulgeldabrechnungen fielen infolge weniger SchülerInnen tiefer aus als budgetiert. Vor allem bei den Sonderschulen gab es bis Ende 2024 deutlich weniger Fälle, sodass die Gemeindebeiträge für die Sonderschulen rund CHF 50'000 unter dem Budget liegen.

➤ *Gesundheit*

Der Betrag der Pflegefinanzierung wird vom Departement Gesundheit und Soziales des Kantons Aargau in Rechnung gestellt und ist abhängig von der Anzahl der aktuellen Fälle. Im Jahr 2024 ist ein starker Anstieg bei den stationären Restkosten zu verzeichnen. Die Kosten liegen bei CHF 181'646.60 und führen zu einer hohen finanziellen Belastung.

➤ *Gemeindesteuern / Sondersteuern*

Der budgetierte Steuerertrag wurde um rund CHF 145'741 übertroffen.

Steuern	Rechnung 2024	Budget 2024	Abweichung
Einkommens-/Vermögenssteuern	CHF 2'688'178	CHF 2'880'000	CHF - 191'822
Quellensteuern	CHF 132'838	CHF 105'000	CHF + 27'838
Aktiensteuern	CHF 321'057	CHF 118'000	CHF+ 203'057
Nach-/Strafsteuern	CHF 19'276	CHF 0	CHF + 19'276
Grundstückgewinnsteuern	CHF 155'392	CHF 68'000	CHF + 87'392
Erbschafts-/Schenkungssteuern	CHF 0	CHF 0	CHF 0
Total	CHF 3'316'741	CHF 3'171'000	CHF 145'741

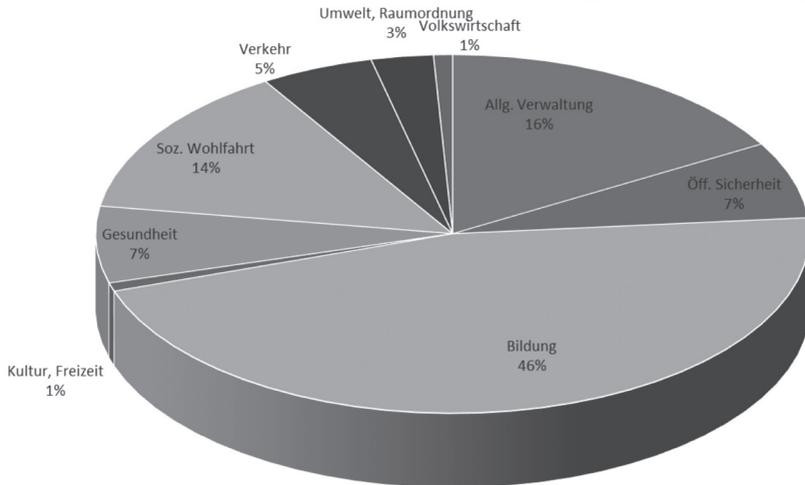
➤ *Zu den Spezialfinanzierungen:*

Das **Wasserwerk** weist einen Aufwandüberschuss von CHF 12'396.76 (Budget Aufwandüberschuss: CHF 64'590) aus.

Die **Abwasserbeseitigung** schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 7'183.58 ab (Budget Aufwandüberschuss: CHF 21'350).

Die **Abfallwirtschaft** erzielt einen Ertragsüberschuss von CHF 11'799.95 (Budget Ertragsüberschuss: CHF 15'950).

Nettoaufwand öffentliche Aufgabenerfüllung



Vergleich Rechnung 2024 zu Budget 2024

Funktion	Rechnung 2024	Budget 2024	+/-
Allg. Verwaltung	578'406.52	538'050.00	40'357
Öff. Sicherheit	240'409.76	279'690.00	-39'280
Bildung	1'605'481.65	1'781'250.00	-175'768
Kultur, Freizeit	26'331.10	22'140.00	4'191
Gesundheit	239'682.20	185'330.00	54'352
Soz. Wohlfahrt	476'973.84	498'150.00	-21'176
Verkehr	177'680.98	173'950.00	3'731
Umwelt, Raumordnung	97'937.30	110'350.00	-12'413
Volkswirtschaft	29'866.05	39'500.00	-9'634

Antrag:

Finanzkommission und Gemeinderat beantragen, die Jahresrechnung 2024 sei zu genehmigen.

Traktandum 3: Genehmigung des Rechenschaftsberichtes 2024

Der Gemeinderat hat den Rechenschaftsbericht 2024 schriftlich abgefasst. Dieser ist im Internet unter www.buenzen.ch aufgeschaltet oder kann bei der Gemeindeverwaltung bestellt werden (gemeindeverwaltung@buenzen.ch, 056 666 13 02).

Der Gemeinderat empfiehlt die Genehmigung des Rechenschaftsberichtes.

Antrag:

Der Rechenschaftsbericht 2024 sei zu genehmigen.

Traktandum 4: Kreditbegehren im Betrag von CHF 149'000.00 für die Sanierung der Wasserleitungen Ringschluss (Besenburenstrasse - Im Girbel)

Ausgangslage

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 14. Juni 2023 wurde unter anderem ein Kredit für die Erarbeitung einer Generellen Wasserversorgungsplanung (GWP) genehmigt. Aufgrund der GWP stehen in den nächsten Jahren viele Projekte an.

Gemäss den Daten der erstellten GWP hat die Wasserleitung Besenburenstrasse – Sonnenweg – Im Girbel hohe Priorität. Aufgrund von aktuellen Bautätigkeiten ist ein Versetzen der Leitung nötig. Aus diesen Gründen ist ein Ersatz im Jahr 2025 optimal.

Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

Wasser

Baukosten	CHF	72'000.00
Verschiedenes	CHF	12'500.00
Erwerb von Grund und Rechten	CHF	11'500.00
Honorar	CHF	11'000.00
Unvorhergesehenes	CHF	<u>12'800.00</u>
Total (gerundet auf Tausend, exkl. MWST)	CHF	120'000.00

Beleuchtung

Baukosten	CHF	14'000.00
Verschiedenes	CHF	9'250.00
Honorar	CHF	2'000.00
Unvorhergesehenes	CHF	<u>1'595.00</u>
Total (exkl. MWST)	CHF	<u>26'845.00</u>
MWST (gerundet)	CHF	<u>2'154.00</u>
Total (gerundet auf Tausend, inkl. MWST)	CHF	29'000.00

Wasser (exkl. MWST)	CHF	120'000.00
Beleuchtung (inkl. MWST)	CHF	<u>29'000.00</u>
Total	CHF	<u>149'000.00</u>

Antrag:

Für die Sanierung der Wasserleitungen Ringschluss (Besenburenstrasse - Im Girbel) sei ein Verpflichtungskredit von CHF 149'000.00 zu bewilligen.

Traktandum 5: Genehmigung der Kreditabrechnung Generelle Wasserversorgungsplanung (GWP)

Am 14. Juni 2023 hat die Gemeindeversammlung einen Verpflichtungskredit über brutto CHF 37'000.00 für die Erarbeitung einer Generellen Wasserversorgungsplanung, Vergleichsmessung für GWP und Aktualisierung Finanz- und Erneuerungsplanung bewilligt.

Die Kreditabrechnung setzt sich wie folgt zusammen:

Bruttoanlagekosten	CHF 37'339.98
Verpflichtungskredit	CHF 37'000.00
Kreditüberschreitung	CHF 339.98
Einnahmen	CHF 0.00
Nettoinvestitionen (ohne bezogene Vorsteuer)	CHF 34'560.30

Antrag:

Die Kreditabrechnung Generelle Wasserversorgungsplanung (GWP) sei zu genehmigen.

Traktandum 6: Gesuch um Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes an Aloui Yvonne Sylvia, 1975, von Deutschland, Schachenweg 2

Der Gemeinderat hat das Einbürgerungsgesuch von Frau Yvonne Aloui geprüft und die Befragung durchgeführt. Die sprachlichen sowie staatsbürgerlichen Kenntnisse sind erfüllt. Die Gesuchstellerin ist mit unseren Sitten und Bräuchen bestens vertraut.

Frau Aloui ist in Deutschland geboren und aufgewachsen.

Die Gesuchstellerin wohnt seit 20. Juni 2002 in der Schweiz und seit 2. März 2019 in Bünzen. Sie wohnt am Schachenweg 2. Frau Aloui ist deutsche Staatsangehörige. Sie fühlt sich in Bünzen heimisch und ist mit dem Dorf verbunden.

Auf die öffentliche Publikation dieses Einbürgerungsgesuches im Amtlichen Anzeiger sind beim Gemeinderat Bünzen keine Eingaben gemacht worden.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt, der Erteilung des Gemeindebürgerrechtes an Yvonne Sylvia Aloui zuzustimmen.

Traktandum 7: Verschiedenes

Aktenauflage:

Die Unterlagen zu den einzelnen Traktanden und das Protokoll der letzten Einwohnergemeindeversammlung liegen während den ordentlichen Bürostunden in der Gemeindeganzlei zur Einsichtnahme durch die Stimmberechtigten auf.

P.P

CH-5624 Bünzen
Post CH AG

Anrede
Hans Muster
Musterstrasse 5
4444 Musterlingen

Stimmrechtsausweis

zur Teilnahme an der Einwohnergemeindeversammlung
vom Dienstag, 3. Juni 2025, 20.00 Uhr,
in der Turnhalle.

Dieser Stimmrechtsausweis ist beim Betreten des Versammlungslokals abzugeben.